

5



### Burg Sehusa & Ratskeller

Die Burg Sehusa ist eine frühere Burganlage der Welfen. Sie ist der Nachfolgebau einer 1282 erstmals erwähnten Wasserburg. Die Burg beherbergt heute das Amtsgericht. Der gegenüber liegende Ratskeller wurde 1592 als Brau- und Hochzeithaus erbaut. Zum Gebäude gehörte damals das vor dem Ratskeller stehende alte Rathaus, das 1673 durch einen Brand zerstört wurde.

6



### Städt. Museum Seesen

Wie die Stadt selbst, liegt das zentrumnahe historische Gebäude des herzoglichen Jagdschlusses in Grünanlagen eingebettet. Seit 1964 ist hier das Museum der Stadt Seesen untergebracht.

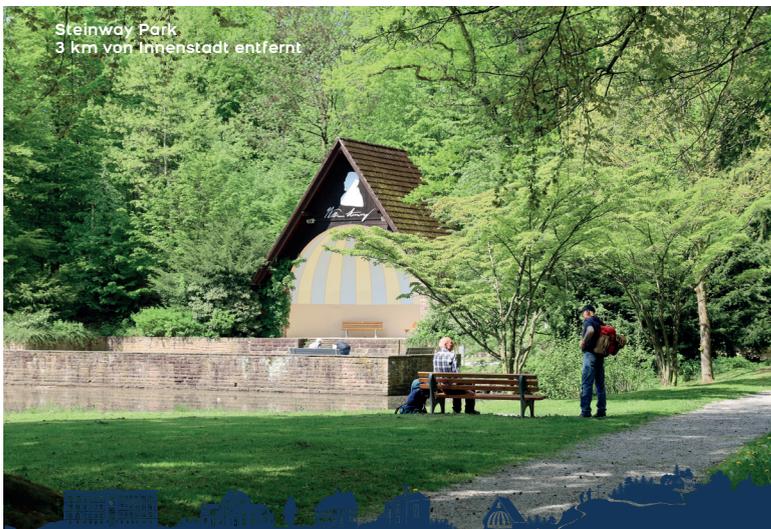
7



### St. Andreas Kirche

Der Name und das höfische Wappen über der Tür des Westeinganges weisen auf den Erbauer hin. Die barocke Kirche ist im Braunschweiger Land durch die zweigeschossige Empore und durch die von 8 Säulen getragene Verbindung von Altar und Kanzel einzigartig.

Steinway Park  
3 km von Innenstadt entfernt



### Tourist-Information Seesen

Jacobsonstraße 9  
38723 Seesen

Tel.: 05381 98 41 77  
info@stadtmarketing-seesen.de  
www.stadtmarketing-seesen.de  
www.fenster-zum-harz.de

KULTUR



# STADT RUND GANG

## SEESSEN SELBST ENTDECKEN



stadtmarketing &  
tourismus  
seesen



Modern. Zukunftsorientiert. Eine über 1000-jährige Geschichte. Vielfalt und Abwechslung. Eine lebendige Innenstadt, historische Gebäude, kulturelle Highlights und Norddeutschlands größtes Historienfest – das Seesufest – zeichnen Seesen aus.

Großzügige Grünflächen wie der „Sehusa-Park“ und kleine Winkel zum Verweilen, zahlreiche Geschäfte zum bummeln und ein breit gefächertes Angebot an gastronomischen Verköstigungen sorgen für eine Wechselwirkung zwischen moderner Infrastruktur und historischen Plätzen, die Seesen liebens- und lebenswert werden lässt.

Interessante Baudenkmäler wie die Burg Sehusa, das ehemalige Jagd-schloss, in dem sich heute das Städtische Museum befindet, der St.-Vitus-Turm im alten Stadtkern oder die einzigartige St.-Andreas-Kirche und viele landschaftstypische Fachwerkhäuser schaffen eine reizvolle Atmosphäre.

Machen Sie einen Spaziergang durch Seesen entlang unserer sieben „Fenster zum Harz“ und erfahren Sie mehr über unsere Stadt. Die Fenster weisen auf Sehenswertes hin und sind nicht nur Informationstafel, sondern auch Sitzgelegenheit.

Länge: ca. 2 km  
Schwierigkeit: leicht  
ausgebaute Fußwege

## „Fenster zum Harz“ - Blick auf Sehenswürdigkeiten



### 1 Jacobson-Haus

Am heutigen Jacobsonplatz stand die Jacobson-Schule, die Israel Jacobson 1801 gründete. Es war die erste Schule, in der christliche und jüdische Kinder gemeinsam unterrichtet wurden. Heute ist nur noch das ehemalige Alumnat (Internat), das Jacobson-Haus, übrig.



### 3 Rathaus & Wilhelm Busch

Seine letzten zehn Lebensjahre verbrachte der Dichter in Mechts-hausen. Hier entstanden zahlreiche Gedichte, die in den Sammlungen „Zu guter Letzt“ und „Schein und Sein“ veröffentlicht sind. Wilhelm Busch ist auf dem Friedhof in Mechts-hausen beigesetzt.



### 2 Koch'scher Hof

Eines der ältesten Gebäude der Stadt ist der Koch'sche Hof. 1674 errichtete Oberst Johan von Koch das Gehöft. Das Gebäude lag bis 1885 am Ende des bebauten Stadtgebietes in der Jacobsonstraße. Heute liegt das Haus im Zentrum.



### 4 Alte Schreibschule & St.-Vitus-Turm

Der St.-Vitus-Turm aus dem 13. Jahrhundert ist das Überbleibsel der St.-Vitus-Kirche, die 1840 abgerissen wurde. Die Schreibschule wurde um 1670 gegenüber der St.-Vitus-Kirche im ältesten Teil der Stadt errichtet.